



Herren – Mannschaft
Saison 10/11
Bezirksliga West



Trainer: Wuka Peter



Tabelle

Abschlusstabelle

Rang	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	Diff.	Punkte
1	HG Ingolstadt	18	17	0	1	538 : 338	200	34 : 2
2	TSV Schleißheim	18	17	0	1	620 : 356	264	34 : 2
3	SC Freising II	18	12	0	6	559 : 455	104	24 : 12
4	MBB SG Manching	18	7	3	8	475 : 475		17 : 19
5	ASV Dachau II	18	6	3	9	389 : 437	-48	15 : 21
6	SpVgg Altenerding II	18	7	1	10	424 : 503	-79	15 : 21
7	TSV 1862 Neuburg	18	6	2	10	430 : 502	-72	14 : 22
8	MTV Pfaffenhofen II	18	4	2	12	390 : 494	-104	10 : 26
9	TSV Rottenburg	18	2	5	11	387 : 528	-141	9 : 27
10	TSV Dachau 65	18	4	0	14	416 : 540	-124	8 : 28

Spielstände

Datum	Zeit	Heim-Team	Gast-Team	Tore
02.10.2010	18:00	MTV Pfaffenhofen II	TSV 1862 Neuburg	16 : 39
10.10.2010	18:00	TSV Schleißheim	TSV 1862 Neuburg	40 : 19
17.10.2010	18:00	TSV 1862 Neuburg	TSV Dachau 65	33 : 30
24.10.2010	16:00	SC Freising II	TSV 1862 Neuburg	30 : 23
14.11.2010	18:00	TSV 1862 Neuburg	SpVgg Altenerding II	27 : 23
28.11.2010	16:00	TSV Rottenburg	TSV 1862 Neuburg	20 : 20
04.12.2010	20:00	TSV 1862 Neuburg	ASV Dachau II	27 : 30
12.12.2010	18:00	TSV 1862 Neuburg	HG Ingolstadt	17 : 28
19.12.2010	18:00	MBB SG Manching	TSV 1862 Neuburg	38 : 26
16.01.2011	18:00	TSV 1862 Neuburg	MTV Pfaffenhofen II	29 : 22
23.01.2011	18:00	TSV 1862 Neuburg	TSV Schleißheim	22 : 41
29.01.2011	19:30	TSV Dachau 65	TSV 1862 Neuburg	20 : 21
06.02.2011	18:00	TSV 1862 Neuburg	SC Freising II	24 : 31
12.02.2011	15:45	SpVgg Altenerding II	TSV 1862 Neuburg	28 : 21
20.02.2011	18:00	TSV 1862 Neuburg	TSV Rottenburg	24 : 24
26.02.2011	12:15	ASV Dachau II	TSV 1862 Neuburg	30 : 22
12.03.2011	16:30	HG Ingolstadt	TSV 1862 Neuburg	29 : 11
20.03.2011	18:00	TSV 1862 Neuburg	MBB SG Manching	25 : 22

Berichte

02.10.2010	MTV Pfaffenhofen gegen TSV Neuburg
	<p>TSV Herren setzen Siegesserie fort</p> <p>Nach der verlustpunktfreien Aufstiegssaison setzten die Neuburger Herren Ihre Siegesserie im Donau-Ilm-Derby gegen die Reserve des MTV Pfaffenhofen fort. Am Ende stand ein beeindruckendes 16:39. Dabei waren die TSV'ler nicht ohne Probleme nach Pfaffenhofen gefahren, hatte man doch drei Torhüter zu ersetzen. Die Nummer eins der letzten Jahre Manuel Kreissig wechselte nach Berlin um dort sein Studium zu beginnen. Die Ersatzkeeper Tom Rogler und Fabian Specht fallen mit Mittelfuß- und Sprunggelenksbrüchen ebenfalls länger aus. So war es wieder einmal an TSV Urgestein Dietmar Wuka das TSV Tor zu hüten. Die Partie begann optimal für das Wuka-Team mit 0:5 zog man nach zehn Minuten davon und erst nach etwas mehr als elf gespielten Minuten gelang den Gastgebern das erste Tor. Doch davon lies man sich auf Neuburger Seite nicht beeindrucken. Aus einer bärenstarken Abwehr heraus baute man den Vorsprung kontinuierlich aus, auch wenn gerade in den ersten Minuten im Angriff noch nicht alles rund lief. Bei schnell vorgetragenen Angriffen agierten die Ottheinrichstädter noch zu hektisch und verpassten es dadurch sich in eine gute Abschlussposition zu bringen.</p> <p>In der zweiten Hälfte machte es sich bezahlt das die Neuburger in dieser Saison nur eine Herrenmannschaft für den Spielbetrieb meldeten. So konnte Trainer Peter Wuka aus dem vollen schöpfen und nachdem jede Position doppelt besetzt war auch schnell durchwechseln. Die Pfaffenhofener schienen nun am Ende Ihrer Kräfte und ergaben sich nun immer öfter den Neuburger Tempogegenstößen.</p> <p>Bereits am kommenden Wochenende kommt es in Schleißheim zur Paarung Erster gegen Zweiter. Im Spiel gegen den Bezirksoberligaabsteiger wird eine erste Standortbestimmung für das junge Neuburger Team werden.</p> <p>MTV Pfaffenhofen II - TSV Neuburg 16:39</p> <p>TSV Neuburg: Dietmar Wuka (Torwart), Julian Hunner, Franz Appel, Bernhard Kunze, Bernhard Heckl, Jochen Schulz, Björn Glasenapp, Sebastian Wuka, Florian Wuka, Christian Wuka, Sebastian Schlegl, Uwe Käfer, Fabian Bader</p>

10.10.2010	TSV Schleißheim gegen TSV Neuburg
	<p>Neuburger Herren bekommen Lehrstunde</p> <p>Die Voraussetzungen für eine interessante Handballpartie zwischen dem TSV Schleißheim, Absteiger aus der Bezirksoberliga und dem Aufsteiger TSV Neuburg waren durchaus gegeben. Beide Mannschaften hatten Ihre Spiele letzte Woche deutlich gewonnen und so spielte der Erste Neuburg gegen den Zweiten Schleißheim. Doch auf Seiten der Ottheinrichstädter standen sämtlich 13, auf dem Spielberichtsbogen aufgeführten Spieler, komplett neben sich und bekamen von den Münchner Vorstädtern eine Lehrstunde in Sachen Tempohandball und Abwehrarbeit.</p> <p>Nur bis zum Spielstand von 4:4 konnten die Neuburger das Spiel offen gestalten, danach setzte sich der Gastgeber erstmals mit 7:4 ab, ehe das Wuka-Team nochmals auf 9:7 verkürzen konnten. Ab diesem Zeitpunkt lief nichts mehr zusammen bei den Gästen. Durch die sehr offensive Abwehr der Schleißheimer, welche die Neuburger Versuche ein konstruktives Spiel aufzubauen bereits im Ansatz zerstörten, führte auf TSV Seite zu immer größerer Verunsicherung, so das sich Fehler an Fehler reihte. Die Gastgeber nahmen diese dankbar an und konterten die Neuburger lehrbuchmäßig aus. TSV Keeper Bastian Hegel stand, von seinen Vorderleuten im Stich gelassen, oftmals auf verlorenem Posten. Zur Pause stand es 18:8 und es war klar das es nun nur noch im Schadensbegrenzung ging.</p> <p>Doch auch die wollte am Sonntag Abend nicht gelingen. Ohne einzubrechen setzte der BOL-Absteiger sein temporeiches Spiel fort. Im Angriff fanden die Ottheinrichstädter weiterhin kein Mittel durch die Abwehrreihen der Schleißheim und so ergab man sich ohne Aufbäumen in sein Schicksal. Nach sechzig Minuten zeigte die Anzeigetafel ein, auch in der Höhe verdienten 40:19 für die Gastgeber aus Schleißheim.</p> <p>Für das junge TSV Team ein Dämpfer zum richtigen Zeitpunkt, zeigt sich doch das diese Saison kein Selbstläufer wird wie die Aufstiegssaison. Wiedergutmachung kann das Wuka Team bereits am kommenden Wochenende leisten, wenn es gegen des Mitaufsteiger den TSV Dachau 65 geht. Es gilt das Spiel gegen Schleißheim schnell abzuhacken und die volle Konzentration auf den kommenden Gegner zu richten.</p> <p>TSV Neuburg: Bastian Hegel (TW), Florian Wuka, Sebastian Wuka, Christian Wuka, Sebastian Schlegl, Julian Hunner, Franz Appel, Bernhard Kunze, Bernhard Heckl, Björn Glasenapp, Fabian Bader, Jochen Schulz, Friedrich Lindel</p>

17.10.2010	TSV Neuburg gegen TSV Dachau 65
	<p>TSV Herren siegen im Aufsteigerduell</p> <p>Die Vorgaben von Trainer Peter Wuka vor dem Spiel waren klar. Kompromissloses und schnelles Spiel nach Vorne um den Gegner müde zu laufen und in der zweiten Hälfte dann den Sack zu machen. Dieses Konzept ging voll und ganz auf.</p> <p>Nach dem Ausfall von vier Torhütern durften sich auf Neuburger Seite die beiden Feldspieler Björn Glasenapp und Fabian Bader im TSV Tor versuchen. Viel zu halten hatten Sie jedoch nicht was jedoch hauptsächlich an der schlechten Verteidigung Ihre Vorderleute lag. Die Partie gestaltet sich in der ersten Halbzeit sehr ausgeglichen, die Ottheinrichstädter erwischten den besseren Start und gingen mit 4:1 in Front. Eine schwache Abwehr, gerade gegen die Halb- und Kreisspieler der Dachauer ermöglichten Ihnen ein schnelles 4:4. Bis zum Halbzeitstand von 15:15 konnte sich keine der beiden Mannschaften mit mehr als einem Tor absetzen.</p> <p>Die zweite Hälfte begann überhaupt nicht so wie man sich das auf Neuburger Seite vorgestellt hatte, schnell lag man mit 15:17 im Rückstand und konnte erst beim Stand von 24:23 wieder in Führung gegen. Das Spiel gewann nun auch in Sachen Emotionen deutlich an Fahrt. Immer wieder wurde auf beiden Seiten "übel" hingelangt ohne das dies von den beiden Unparteiischen unterbunden worden wäre. Beim Stand von 26:26 gelang den Gästen das letzte mal der Ausgleich. Die TSV'ler nutzen nun konsequent die Chancen die sich um Angriff boten und den Dachauern fehlte die Kraft und Entschlossenheit noch mal ins Spiel zurückzukommen. Mit 33:30 stand am Ende ein verdienter Sieg des TSV Neuburg der jedoch hart erarbeitet werden musste.</p> <p>TSV Neuburg: Björn Glasenapp, Fabian Bader (beide TW), Christian Wuka (3/3), Sebastian Schlegl (3/1), Julian Hunner (1), Franz Appel (3/3), Bernhard Kunze (5), Uwe Käfer, Bernhard Heckl (2), Jochen Schulz (4), Florian Wuka (4), Fritz Lindel (1), Sebastian Wuka</p>

24.10.2010	SC Freising II gegen TSV Neuburg
	<p>Das eine gute Halbzeit in der Bezirksliga nicht ausreicht, diese Erfahrung machten die TSV Handballer am vergangenen Wochenende.</p> <p>Die Spieler von Peter Wuka dominierten die ersten Minuten der Partie. Aus einer kompakten Abwehr heraus erspielte man sich einige Konter und ging mit 3:0 in Führung. Im Laufe der Zeit jedoch kamen die Gastgeber besser ins Spiel und egalisierten beim 5:5 das erste mal die Neuburger Führung. Das auf Neuburger Seite wieder mal ein Feldspieler im Tor stand war die gesamte erste Hälfte nicht zu erkennen, im Gegenteil, das Zusammenspiel Abwehr - Torwart klappte wunderbar und so konnten die TSV'ler den Rückstand zum Seitenwechsel auch auf ein Tor beschränken (10:11).</p> <p>Auch die zweite Hälfte der Partie begann aus Neuburger Sicht nicht schlecht, sogar in Führung gehen konnte man beim Stand von 14:15 nocheinmal. Doch die letzten zwanzig Minuten zeigten die Freisinger warum sie zurecht unter den ersten drei in der Tabelle stehen. Während bei den Neuburgern sichtlich die Konzentration vor allem im Abschluss nachlies, drehten die Gastgeber nochmal so richtig auf. Beim Stand von 21:16 war bereits eine Vorentscheidung gefallen. Doch wenigstens hatte man auf Neuburger Seite genug Moral die Partie nicht wie beim Spiel in Schleißheim komplett aus der Hand zu geben.</p> <p>Am Ende stand jedoch, eine auch in der Höhe verdiente 30:23 Niederlage. Jedoch sollte das Positive in dieser Partie im Vordergrund stehen, war man doch in der ersten Halbzeit dem spielstarken SC Freising dreißig Minuten lang ebenbürtig. Für die Neuburger steht nun eine zweiwöchige Pause auf dem Programm ehe es am 14. November mit einem Heimspiel gegen Altenerding weitergeht.</p> <p>TSV Neuburg: Björn Glasenapp (TW), Sebastian Wuka (3), Christian Wuka (1/3), Sebastian Schlegl, Julian Hunner (2), Franz Appel (2/1), Bernhard Kunze (5), Uwe Käfer, Bernhard Heckl (2), Fabian Bader (1), Jochen Schulz (1), Florian Wuka (2), Fritz Lindel</p>

24.11.2010	TSV Neuburg gegen SpVgg Altenerding II
	<p>TSV Neuburg erkämpft sich den Sieg</p> <p>In einem spannenden Spiel behielten die Neuburger gegen die Reserve aus Altenerding verdient die Oberhand. Nahezu die gesamte erste Hälfte sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel. Den Hausherrn gelang es im Angriff über Spielzüge zu Torerfolgen zu kommen auch wenn die eine oder andere Aktion immer noch zu hektisch abgeschlossen wurde. In der Abwehr war man an der einen oder anderen Stelle zu sorglos so dass Altenerding immer auf Tuchfühlung mit dem TSV bleiben konnte. Kurz vor Ende der ersten Halbzeit versäumten es die Ottheinrichstädter eine Schwächephase der Altenerdinger zu nutzen und vergaben im Angriff drei glasklare Torchancen hintereinander, so wurden die Seiten mit einem knappen 13:11 gewechselt.</p> <p>Der zweite Durchgang begann mit einer Neuburger Tiefschlafphase. Zwei mal in der Abwehr nicht aufgepasst und im Angriff die Bälle durch technische Fehler verloren und die Spielvereinigung glich zum 13:13 aus. Angefeuert von den zahlreichen Zuschauern und der eigenen Auswechselbank kam der TSV eindrucksvoll zurück ins Spiel. Bis Mitte der zweiten Halbzeit schraubten die Neuburger Ihren Vorsprung auf 21:17 nach oben. Übereffizienter Akteur auf TSV Seite war in dieser Phase Florian Wuka, immerhin noch für die A-Jugend spielberechtigt, warf er sich in jede Lücke der Altenerdinger Abwehr und traf nahezu nach Belieben. Nur beim Stand von 23:21 wackelte der Sieg der Gastgeber noch einmal. Doch diesen lies sich das Wuka-Team nicht mehr nehmen. Am Ende gewann man, auch in der Höhe verdient mit 27:23</p> <p>TSV Neuburg: Michael Roth (TW), Florian Wuka (6), Björn Glasenapp, Sebastian Wuka, Christian Wuka (0/2), Sebastian Schlegl (2/2), Julian Hunner, Franz Appel (4), Bernhard Kunze (8), Uwe Käfer, Bernhard Heckl (1), Fabian Bader (1), Jochen Schulz (1)</p>

28.11.2010	TSV Rottenburg gegen TSV Neuburg
	<p>TSV Herren mit peinlicher Vorstellung beim Tabellenvorletzten</p> <p>Als zum Ende der Partie das 20:20 auf der Anzeigentafel leuchtet, hätte bei den Neuburgern vor dem Spiel wohl niemand gedacht, das man mit diesem Ergebnis auch noch zufrieden sein musste. Von Anfang an befand sich das Neuburger Team im Tiefschlag und geriet auch prompt mit 2:0 in Rückstand. Erst im weiteren Verlauf der Partie schaffte man es mit 3:5 in Führung zu gehen, kassierte aber postwendend die Anschlusstreffer zum 5:5. War die Abwehr noch einigermaßen sicher, war das was sich im Angriff abspielte bodenlos. Keine Spielzüge, kein Zug zum Tor, Würfe aus 15 Metern über die sich der Torwart der Gastgeber eigentlich nur amüsieren konnte. Mit viel Glück rettete man einen 8:9 Vorsprung in die Pause.</p> <p>Die mehr als deutliche Ansprache von Trainer Peter Wuka in der Kabine verpuffte wirkungslos an seinen Spielern. Man knüpfte nahtlos an die grottenschlechte Leistung aus der ersten Halbzeit an und lag nach zehn Minuten in der zweiten Halbzeit mit 12:9 zurück. Jetzt erst schienen einige auf Seiten der Ottheinrichstädter zu verstehen, was für eine Blamage ins Haus stand, und begannen zumindest kämpferisch dagegen zu halten. Doch mit der miserablen Chancenauswertung war einfach kein Blumentopf zu gewinnen. Wenige Sekunden vor Schluß hatte man Glück das die Gastgeber einen Angriff schwach abschlossen und man den nachfolgenden Tempogegenstoß erfolgreich zum unverdienten 20:20 im Tor unterbringen konnte.</p> <p>TSV Neuburg: Sebastian Hegel, Michael Roth (beide TW), Björn Glasenapp (1), Sebastian Wuka, Christian Wuka (1), Sebastian Schlegl (2), Julian Hunner (4), Franz Appel (2), Bernhard Kunze (6), Uwe Käfer, Bernhard Heckl, Fabian Bader (2), Jochen Schulz (1), Friedrich Lindel (1)</p>

05.12.2010

TSV Neuburg gegen ASV Dachau

Neuburger Herren verlieren 27:30



Eine durchwachsene Leistung zeigten die Neuburger Herren beim Spiel gegen die Reserve des ASV Dachau. War der Angriff in Halbzeit eins durchaus ansehnlich, es wurde über Spielzüge kombiniert und zumeist konzentriert abgeschlossen. Die Abwehr dagegen hatte Ähnlichkeit mit einem offenen Scheunentor. Immer wieder ließen die Gastgeber sich durch die Wechsel der Dachauer verwirren und versäumten es ein ums andere mal rechtzeitig die Gegenspieler anzugreifen. Das Nachsehen der Neuburger Nachlässigkeiten hatte immer wieder Ersatztorhüter Björn Glasenapp. Beim Seitenwechsel lag man mit 16:18 im Rückstand.



Auch nach Wiederanpfiff kamen die Ottheinrichstädter nicht ins Spiel. In zwölf Spielminuten kamen sie nur zu zwei Torerfolgen. Die Gäste nutzen Ihre Chancen konsequenter und bauten Ihren Vorsprung kurz vor Schluss auf 21:26 aus. Zwar versuchten die TSV'ler nun noch mal alles, auch eine offensive 3-3 Deckung, die Dachauer jedoch hatten genug Routine Ihren Vorsprung ins Ziel zu retten. Am Ende stand es 27:30 für den ASV.



TSV Neuburg:

Diemtar Wuka, Björn Glasenapp (beide TW), Sebastian Wuka (1), Christian Wuka (5/1), Julian Hunner (6), Franz Appel (5), Bernhard Kunze (4), Uwe Käfer (2), Bernhard Heckl (1), Fabian Bader (1), Jochen Schulz (1)

12.12.2010	TSV Neuburg gegen HG Ingolstadt
	<p>Starke zweite Halbzeit Garant für Neuburger Erfolg:</p> <p>Die Hausherren begannen schwach. Nach zwölf Minuten lag man gegen die Reserve aus Pfaffenhofen mit 2:7 hinten. Gerade in der Abwehr gelang es nicht den Pfaffenhofener Rückraum unter Kontrolle zu bringen. Erst nach einem Wechsel auf der Neuburger Abwehrposition und ein offensives herausgehen auf den Gästeangreifer brachte Besserung. Nachdem die Abwehr einigermaßen stabilisiert war begannen die Ottheinrichstädter Ihre Aufholjagd. Über ein 4:9 erkämpfte man sich bis zur Halbzeit einen Ein-Tore Rückstand (11:12). In der Halbzeit forderte Peter Wuka sein Team auf in der Abwehr auch weiterhin aggressiv zu bleiben, und im Angriff die sich bietenden Chancen besser zu verwerten.</p> <p>Erstmals in dieser Saison gelang es seinen Spielern die Vorgaben eins-zu-eins umzusetzen. Elf Minuten gelang den Ilmstädtern kein Tor während die Donaustädter Ihren Rückstand in ein vorentscheidendes 19:12 umzumünzen. In der Folge lies man sich auf Neuburger Seite die Butter nicht mehr vom Brot nehmen und schaukelte den Vorsprung souverän über die Zeit. Am Ende stand ein, aufgrund der zweiten Hälfte auch verdienter, 29:22 Erfolg für die TSV'ler. Mit diesem wichtigen Sieg hat man sich wieder etwas Luft im Kampf gegen den Abstieg verschaffen können.</p> <p>TSV Neuburg: Bastian Hegel, Michael Roth (beide TW), Björn Glasenapp (4), Sebastian Wuka (3), Sebastian Schlegl (3), Julian Hunner (4), Franz Appel (6), Bernhard Kunze (5), Uwe Käfer, Bernhard Heckl, Fabian Bader (1)</p>

18.12.2010	MBB Manching gegen TSV Neuburg
	<p>Neuburger Herren verabschieden sich mit einer Pleite in die Winterpause</p> <p>Nichts zu holen gab es für das Team von Peter Wuka im letzten Spiel des Jahres in Manching. Vom Start weg fanden die Neuburger nicht ins Spiel und waren schnell mit 4:0 im Rückstand. Auch im weiteren Verlauf der Partie bauten die Gastgeber Ihre Vorsprung problemlos weiter aus (12:4) ohne auf Neuburger Gegenwehr zu treffen. Nichts konnte die TSV'ler aus Ihrer Lethargie reißen und so ließ man sich regelrecht vorführen. Mit einem zwölf Tore Rückstand (21:9) wurden die Seiten gewechselt.</p> <p>Das es auch anders geht zeigten die Ottheinrichstädter in Halbzeit zwei, die mit 17:17 Toren unentschieden ausging. Leider gelang es nicht mehr den Rückstand aus der ersten Hälfte aufzuholen, was unter anderem aber auch der Verletztenmisere geschuldet war. So schied nach fünf Minuten Christian Wuka aus der Partie aus. Ihm folgten die Verletzten Björn Glasenapp und Fabian Bader. So fehlt am Ende einfach die Kraft und die Kondition um dem Spiel nochmal eine Wende geben zu können. Für den ausgedünnten TSV Kader steht nun erstmal Regeneration an, ehe es am 16. Januar zum Duell mit dem Tabellenschlusslicht aus Pfaffenhofen kommt.</p> <p>TSV Neuburg: Bastian Hegel, Michael Roth (beide TW), Björn Glasenapp (2), Sebastian Wuka (2), Christian Wuka, Sebastian Schlegl (3/1), Julian Hunner (2), Franz Appel (3), Bernhard Kunze (2), Uwe Käfer (1), Bernhard Heckl (2), Fabian Bader (1), Jochen Schulz (5/2)</p>

16.01.2011	TSV Neuburg gegen MTV Pfaffenhofen
	<p>Starke zweite Halbzeit Garant für Neuburger Erfolg:</p> <p>Die Hausherren begannen schwach. Nach zwölf Minuten lag man gegen die Reserve aus Pfaffenhofen mit 2:7 hinten. Gerade in der Abwehr gelang es nicht den Pfaffenhofener Rückraum unter Kontrolle zu bringen. Erst nach einem Wechsel auf der Neuburger Abwehrposition und ein offensives herausgehen auf den Gästeangreifer brachte Besserung. Nachdem die Abwehr einigermaßen stabilisiert war begannen die Ottheinrichstädter Ihre Aufholjagd. Über ein 4:9 erkämpfte man sich bis zur Halbzeit einen Ein-Tore Rückstand (11:12). In der Halbzeit forderte Peter Wuka sein Team auf in der Abwehr auch weiterhin aggressiv zu bleiben, und im Angriff die sich bietenden Chancen besser zu verwerten.</p> <p>Erstmals in dieser Saison gelang es seinen Spielern die Vorgaben eins-zu-eins umzusetzen. Elf Minuten gelang den Ilmstädtern kein Tor während die Donaustädter Ihren Rückstand in ein vorentscheidendes 19:12 umzumünzen. In der Folge lies man sich auf Neuburger Seite die Butter nicht mehr vom Brot nehmen und schaukelte den Vorsprung souverän über die Zeit. Am Ende stand ein, aufgrund der zweiten Hälfte auch verdienter, 29:22 Erfolg für die TSV'ler. Mit diesem wichtigen Sieg hat man sich wieder etwas Luft im Kampf gegen den Abstieg verschaffen können.</p> <p>TSV Neuburg: Bastian Hegel, Michael Roth (beide TW), Björn Glasenapp (4), Sebastian Wuka (3), Sebastian Schlegl (3), Julian Hunner (4), Franz Appel (6), Bernhard Kunze (5), Uwe Käfer, Bernhard Heckl, Fabian Bader (1)</p>

23.01.2011	TSV Neuburg gegen TSV Schleißheim
	<p>Herren kassieren erneute Klatsche gegen Schleißheim</p> <p>Das es gegen den Tabellenzweiten der Bezirksliga West nicht leicht werden würde, das war den Neuburgern bereits vor dem Spiel klar. Das man jedoch erneut eine regelrechte Klatsche gegen den TSV Schleißheim einfuhr ärgerte am Ende nicht nur den Neuburger Trainer. Bis zum 4:5 konnten die Gastgeber das Spiel offen gestalten. Danach häuften sich die Fehler im Neuburger Angriff und wie erwartet wurde man von den Gästen gnadenlos ausgekontert. Bereits zur Halbzeit, beim Stand von 7:17 war das Spiel entschieden. Einzig die Höhe der Neuburger Niederlage galt es in den letzten dreißig Minuten noch auszuspielen.</p> <p>Zwar verstärkten die Ottheinrichstädter Ihre Bemühungen nicht sang- und klanglos unterzugehen doch gegen die kompakte Schleißheimer Abwehr fanden sie kein Mittel. Selbst wenn sich eine Lücke auftat parierte der gute aufgelegte Gästetorwart nahezu alle Neuburger Torwürfe. So stand am Ende eine bittere 22:41 Niederlage und die Erkenntnis, daß man am kommenden Wochenende in Dachau, wenn es gegen einen Mitkonkurrenten im Abstiegskampf geht, einiges anders laufen muss im Neuburger Team.</p> <p>TSV Neuburg: Michael Roth (TW), Björn Glasenapp (2), Christian Wuka (3/3), Sebastian Wuka (1), Sebastian Schlegl (2), Julian Hunner, Franz Appel (2), Bernhard Kunze (5), Uwe Käfer (2), Bernhard Heckl, Jochen Schulz (2)</p>

29.01.2011	TSV Dachau gegen TSV Neuburg
	<p>Neuburger Herren erkämpfen sich den Sieg</p> <p>Unter denkbar schlechten Umständen mußten die Neuburger Handballer am Samstag Abend beim Mitaufsteiger dem TSV Dachau antreten. Nach zahlreichen Absagen standen Trainer Peter Wuka nur zwei Auswechselspieler zur Verfügung. Trotzdem war ein Sieg Pflicht, wollte man nicht noch weiter in den Abstiegsstrudel geraten. Die Partie begann erstaunlich gut für die Neuburger. Nach 1:0 Rückstand ging man schnell mit 2:4 in Führung. Die Gastgeber versuchten zuerst durch eine positionsgebundene Manndeckung das Angriffsspiel der Ottheinrichstädter zu stören. Doch kamen diese immer wieder durch schöne Einzelaktionen zum Torerfolg. Bis zur Pause gelang es den Neuburgern den Vorsprung bei zwei Toren zu halten (8:10).</p> <p>Die zweiten dreißig Minuten waren geprägt von Licht und Schatten. Die TSV-Abwehr war weiterhin Garant dafür, daß man Abschlußschwächen im Angriff kompensieren konnte. Bester Neuburger war an diesem Tag zweifellos Bastian Hegel im TSV-Tor, der die Dachauer mit seinen Paraden oftmals zur Verzweiflung brachte. So führte man Mitte der zweiten Halbzeit mit 13:18. Doch die Kräfte des Wuka Teams schwanden zusehens. Die letzten zehn Minuten gelang es kein Tor mehr zu erzielen und die Dachauer schloßen Tor um Tor auf. Sekunden vor dem Schluß rettete TSV Torwart Hegel mit einer Fußparade den Neuburger Sieg und verschaffte dem TSV somit weiter Luft im Kampf gegen den Abstieg.</p> <p>TSV Neuburg: Bastian Hegel (TW), Björn Glasenapp (1), Sebastian Wuka, Christian Wuka (3), Julian Hunner (4), Bernhard Kunze (4), Uwe Käfer (3), Bernhard Heckl (0/2), Jochen Schulz (4)</p>

06.02.2011	TSV Neuburg gegen SC Freising II
	<p>TSV Herren kämpfen bis zum umfallen</p> <p>Eine hochklassig Partie bekamen die Zuschauer am Sonntagabend in der Neuburger Parkbadhalle geboten. Mit dem SC Freising war der Tabellendritte in der Donaustadt zu Gast der bisher nur gegen die beiden Tabellenführer Ingolstadt und Schleißheim verloren hatte. Von Anfang an zeigten die Neuburger das sie gewillt waren die Partie so lange wie möglich offen zu halten und erwischten auch den besser Start. Mit 4:2 gingen die Ottheinrichstädter in Führung und zeigten gerade im Angriff mit vielen Wechseln und guten Anspielen an den Kreis warum man letzte Saison ohne Punktverlust Meister geworden war. Bis zum 10:8 konnte man den Zwei-Tore-Vorsprung auf den SC behalten. Dann die Schlüsselszene der Partie nach 15 Minuten nach einer Tötlichkeit mußte Julian Hunner auf Neuburger Seite mit einer roten Karte vom Feld. Er wird dem TSV mindestens die nächsten beiden Wochen fehlen. Für den Rest des Teams bedeutete dies die Partie mit nur zwei Ersatzspielern fortzusetzen.</p> <p>Der SC kam in der Folge besser ins Spiel, auch weil das Wuka Team die starken Freisinger Angreifer nie so recht unter Kontrolle bekam. Beim Stand von 11:12 gerieten die Gastgeber das erste mal ins Hintertreffen. Mit dem Pausenpfiff gelang den Isarstädtern sogar noch das 16:18.</p> <p>Viel Lob hatte Trainer Perter Wuka in der Halbzeit für sein Team. Genauso weitermachen gab er als Devise für die Halbzeit zwei aus, wohlwissend das es ein immenser Kraftakt für seine Akteure werden würde.</p> <p>Die Vorentscheidung der Partie fiel bereits in den ersten zehn Minuten, fünf Freisinger Tore in Folge besiegelten früh die Niederlage des TSV. Zwar spielten die Neuburger Ihre Chancen nach wie vor wunderbar heraus, doch fehlt nun vor allem im Abschluss die Konzentration die Bälle auch im Freisinger Tor unterzubringen. Anders als jedoch in vielen anderen Spielen dieser Saison ließ man nun die Köpfe nicht hängen sondern versuchte auch weiterhin mit den Gästen mitzuhalten und das obwohl der Vorsprung des SC zwischenzeitlich auf elf Tore angewachsen war (19:30). Mit einem gewaltigen Kraftakt schafften die Gastgeber es, den Rückstand zum Schluss auf ein 24:31 zur verkürzen.</p> <p>TSV Neuburg Michael Roth (TW), Sebastian Wuka (5), Christian Wuka (2/1), Julian Hunner, Bernhard Kunze (1), Uwe Käfer, Bernhard Heckl (4/3), Jochen Schulz, Franz Appel (5/2), Björn Glasenapp (1)</p>

12.02.2011	SpVgg Altenerding gegen TSV Neuburg
	<p>Herrn unterliegen völlig verdient in Altenerding</p> <p>Nach einer völlig verkorksten Anreise, die Autobahn Richtung München war völlig dicht, erreichten die Neuburger Altenerding fünf Minuten vor dem eigentlichen Anpfiff, zwar gewähren die Unparteiischen dem TSV noch zehn Minuten zum aufwärmen, doch richtig konzentriert war an diesem Tag nur ein Neuburger, nämlich einmal mehr Torwarte Bastian Hegel. Doch der Reihe nach, die ersten Minuten stand die TSV Abwehr sicher und konnte somit Ihre mal wieder schwache Ausbeute im Angriff kaschieren. Bis zum 3:3 war die Partie ausgeglichen. Und auch beim 6:5 hielten die Donaustädter noch mit. Doch die Wurfausbeute wurde zusehends schlechter und die Fehler im Angriff nutzen die Gastgeber um den TSV auszukontern. Schon früh steckten die Neuburger auf und lagen mit dem Pausenpfiff 16:9 hinten. Auch bei den Altenerdingern lief nicht alles rund, doch die hohe Neuburger Fehlerquote erlaubte es Ihnen den in der ersten Hälfte herausgespielten Vorsprung zu halten. Tatsächlich wäre vielleicht noch etwas zu machen gewesen für das Wuka Team wenn nicht einige Spieler gemeint hätten Sie müssten sich unvorbereitete Würfe aus miserablen Positionen nehmen. So stand am Ende eine verdiente Niederlage und das Zittern um den Klassenerhalt beim TSV geht weiter.</p> <p>TSV Neuburg: Bastian Hegel (TW), Christian Wuka, Sebastian Wuka, Bernhard Heckl, Jochen Schulz, Bernhard Kunze, Sebastian Schlegl, Björn Glasenapp, Franz Appel, Fabian Bader</p>

20.02.2011	TSV Neuburg gegen TSV Rottenburg
	<p>Neuburger retten Remis in letzter Sekunde</p> <p>Wieder einmal ersatzgeschwächt und ohne Torwort mussten die Neuburger am vergangenen Sonntag antreten. Zu allem Überfluss auch noch gegen dem Mitabstiegskonkurrenten aus Rottenburg. Da auch Trainer Peter Wuka aus privaten Gründen verhindert war, wurde er von seinem Bruder Dietmar auf der Bank vertreten. Die ersten Minuten verliefen so gar nicht nach Geschmack der Hausherren, mit 3:6 geriet man in Rückstand. Nach einem rüden Foul an Sebastian Schlegl war das Spiel mit einer Unterarmverletzung beendet. Erst nach ca. zwanzig Minuten konnte man sich auf ein 10:10 herankämpfen. So wogte das Spiel ausgeglichen hin- und her bis es zum ersten umstrittenen Szene kam. Nach einem Foul in der Abwehr erhielt Franz Appel seine zweite Zeitstrafe. Umstritten ist ob er diese Hinausstellung durch den Schiedsrichter kommentierte, jedoch zeigte dieser Ihm beim hinausgehen prompt seine dritte Zeitstrafe was die Matchdisqualifikation nach sich zog und den Ottheinrichstädtern eine vierminütige Unterzahl bescherte. Als auch noch Fabian Bader mit dem Halbzeitpfiff eine Zeitstrafe bekam, war klar das man bei Wiederanpfiff zwei Minuten lang mit nur vier Feldspielern auf dem Platz stehen würde. Mit einem 12:13 Rückstand wurden die Seiten gewechselt.</p> <p>Die Unterzahlphase überstanden die TSV'ler mit Bravour und kamen sogar zum 15:15. Das Spiel wurde in dieser Phase immer ruppiger und es hagelte Zeitstrafen zumeist für die Gäste aus Rottenburg die nun versuchten mit entsprechender Härte den Neuburgern den Schneid abzukaufen. Zwischenzeitlich hatte auch Trainer Dietmar Wuka ein Trikot übergestreift einigen Spielern zumindest kurzzeitig eine Verschnaufpause zu geben. Doch das Verletzungspech blieb den Ottheinrichstädtern treu. Nach einem "Hecht" am Kreis kugelte sich Uwe Käfer den Finger aus, und die verbliebenen Gastgeber samt Oldie Dietmar Wuka mussten die letzten 13 Minuten ohne Auswechselspieler überstehen. Bis zum Schluss war man steht's ein Tor hinter den Rottenburgern aber eine weitere Glanztat von Björn Glasenapp zwischen den Pfosten erlaubte den Neuburger einen letzten Angriff der von Sebastian Wuka zum vielumjubelten 24:24 abgeschlossen wurde.</p> <p>TSV Neuburg: Björn Glasenapp (TW), Sebastian Wuka (3), Christian Wuka (6/1), Bernhard Kunze (1), Uwe Käfer (3), Bernhard Heckl (2/2), Franz Appel (3/1), Sebastian Schlegl, Dietmar Wuka, Fabian Bader (1)</p>

26.02.2011	ASV Dachau gegen TSV Neuburg
	<p>Formkrise hält an.</p> <p>Auch beim direkten Tabellennachbarn, dem ASV Dachau, bezogen die Ottheinrichstädter eine Niederlage. Die Geschichte ist schnell erzählt, im Angriff harmlos in der Abwehr unfähig die immer wiederkehrenden Spielzüge über die ASV-Kreisläufer zu unterbinden standen die Neuburger frühzeitig auf verlorenem Posten. Zwar hielt sie die schlechte ASV Torausbeute bis zum Stand von 8:7 im Spiel, kurz vor der Halbzeit jedoch zogen die Gastgeber kurz an und bescherten Peter Wukas Team einen 12:7 Pausenrückstand.</p> <p>Die zweite Halbzeit war ein Spielbild der erste, mit dem Unterschied das der ASV nun ernst machte und das Spiel bis Mitte der ersten Halbzeit entschied (20:12). Unfähig sich noch einmal aufzubauen ergab man sich auf TSV Seite einmal mehr in sein Schicksal und ließ den Rest der Partie "über sich ergehen". Mit einer 30:22 Packung trat man den Weg nach Hause an.</p> <p>TSV Neuburg: Bastian Hegel (TW), Björn Glasenapp (4), Sebastian Wuka (1), Julian Hunner (4), Bernhard Kunze, Uwe Käfer (3), Bernhard Heckl (2), Franz Appel (4), Fabian Bader, Sebastian Schlegl (2/2)</p>

12.03.2011	HG Ingolstadt gegen TSV Neuburg
	<p>Gerade mal neun Spieler konnten die Neuburger zum Derby beim Tabellenzweiten in Ingolstadt aufbieten.</p> <p>Von nach zahlreichen privaten und verletzungsbedingten Absagen ging es für das Wuka Team eigentlich nur noch um Schadensbegrenzung und darum, das Ergebnis einigermaßen erträglich zu gestalten. Dies gelang auch im Rahmen der Möglichkeiten nicht schlecht. Zwar lag zwischen der ersten sieben des Gastgeber und dem Aufgebot des TSV mindestens eine Klasse unterschied was sich auch im Ergebnis widerspiegelte (13:2) doch gegen die zweite Reihe der HG konnten die Ottheinrichstädter durchaus mithalten. Zur Pause stand es 16:5</p> <p>Auch nach dem Seitenwechsel versuchten die Neuburger das Tempo zu verschleppen und die individuellen Fehler so gering wie möglich zu halten um den immer wieder in Ingolstädter Tempogegenstöße zu laufen. Auch wenn die Ausbeute im Angriff mal wieder stark zu wünschen übrig lies, schaffte man es doch unter dreißig Gegentoren zu bleiben, was bei der derzeitigen Personalsituation und wenn man die Spielstärke des Gegners betrachtet sicherlich keine schlechte Leistung darstellt.</p> <p>TSV Neuburg: Bastian Hegel (TW), Sebastian Wuka, Bernhard Kunze (1), Uwe Käfer (1), Bernhard Heckl (1/2), Fabian Bader (1), Sebastian Schlegel (2), Dietmar Wuka, Christian Wuka (1/2)</p>

Statistik

Platz	Name	Feldtore	7m Tore	Tore gesamt	Tore pro Spiel im Durchschnitt	Gelbe Karten	Zeitstrafe á 2 Min.	Rote Karte	Spiele
1.	Wuka Christian	37	27	64	3,8	7	14	0	17
2.	Appel Franz	51	10	61	4,1	5	9	0	15
2.	Kunze Bernhard	61	0	61	3,4	3	5	0	18
3.	Schlegl Sebastian	32	8	40	2,7	5	7	0	15
3.	Hunner Julian	39	1	40	2,9	0	8	1	14
4.	Heckl Bernhard	20	9	29	1,7	3	8	0	17
4.	Schulz Jochen	25	4	29	2,1	2	3	0	14
5.	Wuka Sebastian	27	0	27	1,5	3	3	0	18
6.	Glasenapp Björn	24	0	24	1,5	0	2	0	16
7.	Käfer Uwe	21	0	21	1,3	4	3	0	16
8.	Wuka Florian	19	0	19	3,2	0	7	0	6
9.	Bader Fabian	11	0	11	0,7	1	5	0	15
10.	Lindel Friedrich	2	0	2	0,5	0	0	0	4
11.	Wuka Peter	0	0	0	0	0	0	0	1
12	Endres Christian	0	0	0	0	0	0	0	1
	Roth Michael (Torwart)	0	0	0	0	0	0	0	7
	Hegel Bastian	0	0	0	0	0	0	0	9
	Wuka Dietmar	0	0	0	0	0	0	0	6